

jakob hauser ag ■ postfach 950 ■ 4800 zofingen  
hier finden Sie uns: äussere luzernerstrasse 12 ■ 4665 oftringen

info@autohauser.ch  
www.autohauser.ch

fon 062 789 33 30  
fax 062 789 33 35

TÜV-geprüfter Carrosseriebetrieb  
**swissgarant**

editorial

Geschätzte Leserinnen und Leser,

Sie halten die bereits 15. Ausgabe unserer Firmennews in den Händen. Bis zur letzten Nummer hiess unsere Kundenzeitung noch «crash». Ab jetzt nennen wir sie «news», denn schliesslich wollen wir Ihnen damit Neuigkeiten aus unserem Unternehmen mitteilen. Und davon gibt es von unserer Seite bereits nach fünf Monaten des Jahres 2012 einige. Beginnen wir mit der augenscheinlichsten. Seit dem 6. Januar 2012 treten wir am Markt unter dem Markennamen autohauser® auf. Warum das so ist, lesen Sie gleich im Artikel rechts. Weiter gibt's er-



freuliche «news» auf personeller Ebene: Jasmin Bertschi hat die Ausbildung zur Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis erfolgreich abgeschlossen. Das, aber vor allem ihr fachliches Können, hat ihr die Beförderung zur Prokuristin eingebracht. Ei-

gentlich keine «news» im herkömmlichen Sinn ist eine fast unglaubliche Serie von Dienstjubiläen, die wir 2012 feiern dürfen. Sechs Jubilare bringen es auf sage und schreibe 130 Dienstjahre. Kurze Steckbriefe unserer Helden und einen würdigen Text finden Sie auf Seite 4.

Eine Weiterbildung anderer Art hat unser Schadenmanager Javier Jimenez jüngst absolviert. Er ist unser Experte für die sichere Unfallinstandstellung an Hybrid- und Elektrofahrzeugen. Es ist doppelt beruhigend, so einen Mann in den eigenen Reihen zu wissen. Einerseits sind Eingriffe an Fahrzeugen mit hochvoltigen Systemen an Bord recht heikel, andererseits sind solche Fahrzeuge im Trend und dürften auch vermehrt in unserer Werkstatt auftauchen.

Unsere neuste «news» betrifft schliesslich die autohauser® App fürs iPhone. Nebst interaktiven Anwendungen zur Kleinschaden- und Schadenmeldung bietet die Gratis-App auch die Funktionalität einer mobilen Miniwebsite mit News, Events, Gadgets und aktuellen Serviceangeboten.

Ich hoffe nun, ich habe Ihr Interesse geweckt und wünsche viel Spass beim Lesen und einen guten Start in den Sommer!

Herzlich, Thomas Hauser

Unfallratgeber

## Wenn ich das gewusst hätte!

In einen Autounfall verstrickt zu werden ist eigentlich schon schlimm genug. Zuweilen wird man vom Schicksal noch zusätzlich gebeutelt. Gründe sind z. B. falsches Verhalten als Geschädigter oder «bizarre» Gesetzesparagrafen. In unserem Unfallratgeber, der jeden Monat im «Zofinger Tagblatt» und im «Wiggertaler» veröffentlicht wird, sprechen wir genau solche Fälle an und bieten Tipps, damit sich ein Schadenfall nicht unnötig zum Schlamassel ausweitet.

Die gesammelten Unfallratgeber von autohauser® können Sie auch auf unserer Website nachlesen auf [www.autohauser.ch/media](http://www.autohauser.ch/media) oder in der Gratis-App von autohauser® fürs iPhone.



[www.autohauser.ch](http://www.autohauser.ch)  
[www.facebook.com/carrossier](https://www.facebook.com/carrossier)

Neu und doch traditionell:

## Die Jakob Hauser AG ist neu autohauser®

*Die Firma Jakob Hauser AG ist seit über 70 Jahren im Bereich Unfallinstandstellung von Personenwagen tätig. Dabei galt bis zum 6. Januar 2012 ein grosses blaues H mit dem Schriftzug «Hauser» im Querbalken als Firmenlogo. Dass dahinter ein Betrieb der Autobranche steckt, wussten nur Eingeweihte. Das soll die neu lancierte, eingetragene Marke autohauser® ändern. Nun ist klar, dass das Leistungsangebot des Unternehmens Dienstleistungen rund um das Automobil umfasst. Der Claim «... garantiert die form.» macht zudem klar, dass es sich um einen Carrosseriebetrieb handelt. Der juristische Firmenname Jakob Hauser AG bleibt bestehen.*

Das Hauser-H hat über 40 Jahre lang für die Leistungen der Jakob Hauser AG gestanden. Unmissverständlich für all jene, die diese Leistungen kannten. Wer aber nicht wusste, auf welchem Gebiet die Jakob Hauser AG tätig war, kam allein durch das Logo nicht dahinter. Mit der Marke autohauser® und dem Claim «... garantiert die form.» hat die Jakob Hauser AG nun eine Marktpräsenz, welche genaue Rückschlüsse auf das Tätigkeitsgebiet der Firma zulässt: Unfallinstandstellung und Folierung von Autos.

Die Marke autohauser® ist am 6. Januar 2012 anlässlich eines Kundenevents mit rund 130 Gästen am Firmensitz in Oftringen lanciert worden. Höhepunkt dabei war die Enthüllung der neuen Leuchtsäule mit neuem Firmenlogo und autohauser®-Schriftzug. Entwickelt und gestaltet hat das neue Erscheinungsbild der Jakob Hauser AG übrigens Ralph Geyer vom Atelier dis in Zofingen.

Vor der Markenlancierung am Kundenevent wurden die Gäste unterhalten mit verschiedenen Vorträgen und Live-Musik: Test & Training tcs stellte sein im Bau befindliches Verkehrssicherheitszentrum in Derendingen (SO) vor. Es ist bereits das sechste des TCS und das erste im Mittelland und wurde am 25. Mai eröffnet. Chevrolet-Biograph Martin Sinzig erzählte von der Entstehung seines Buches über den Schweizer Auto-Pionier Louis Chevrolet. Chevrolet Suisse erklärte den Chevrolet Volt, das «Schweizer Auto des Jahres 2012» und die Bluesballs füllten die Pausen dazwischen mit swingendem Laid-back-Blues.

### Unfallinstandstellung und Autopflege

Die Kernkompetenzen bei autohauser® liegen einerseits bei der Unfallinstandstellung von Personenwagen und Kleintransportern, verbunden mit einer kompletten Schadenerledigung. Sie können davon ausgehen, dass wir nach Herstellervorgaben und gel-

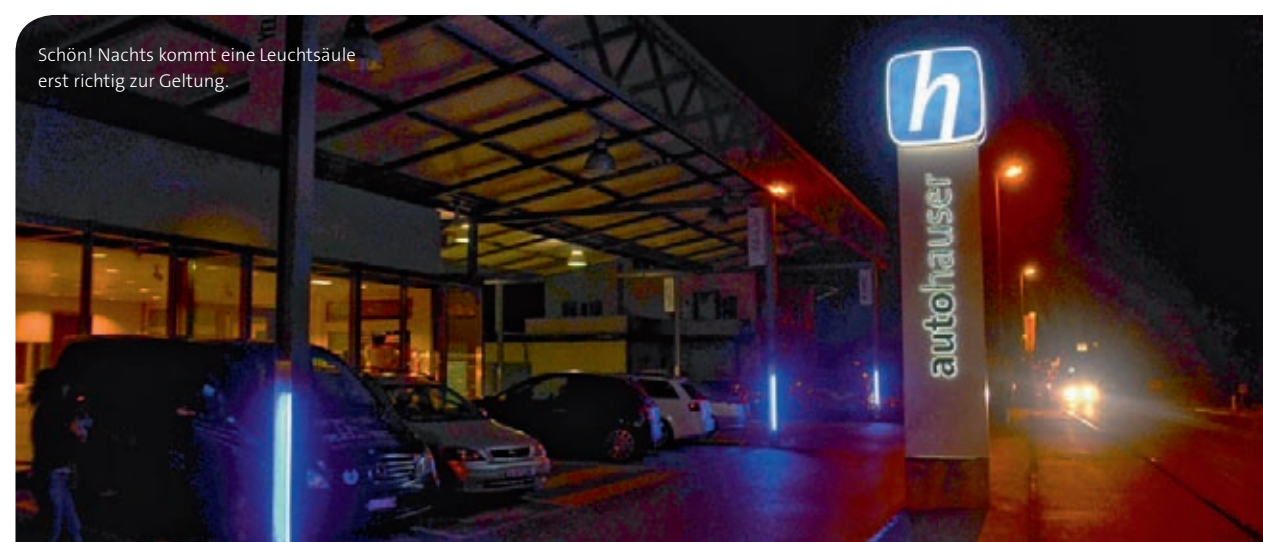
tenden Normen arbeiten und Ihnen Dienstleistungen bieten, die höchsten Qualitätsansprüchen genügen. Als Swissgarant-Betrieb (siehe auch S. 2) bieten wir zudem auf all unsere Arbeiten lebenslange Garantie und selbstverständlich laufen alle Herstellergarantien Ihres Autos nach einer Unfallinstandstellung bei uns weiter. Natürlich gehören auch Hagel-schaden-Reparaturen, das Beulendrücken generell, Glasersatz oder -reparatur und die Autopflege zum Dienstleistungspaket.

### Folieren und Beschriften

autohauser® ist weiter Schweizer Repräsentant des Autofolien-Systems folioCar® und bietet somit alle Dienstleistung rund ums Thema Folieren und Beschriften von Fahrzeugen wie:

- Voll- oder Teilfolierungen von Autos.
- Beklebung von Autos mit digital bedruckten Folien.
- Realisierung von Sondermodellen der Importeure mittels Folierung.
- Realisierung von Flottenbrandings mittels Folierung.

Mehr zum Thema Folierungen finden Sie im entsprechenden Artikel auf Seite 3.



Schön! Nachts kommt eine Leuchtsäule erst richtig zur Geltung.

## Qualitätskontrolle bestanden!

*Wenn wir sagen, wir leisten Unfallinstandstellung nach Herstellervorgaben, geltenden Normen und aktuellen Qualitätsansprüchen, so ist das keine kühne Behauptung. Wir werden in regelmässigen Abständen TÜV-geprüft.*

Unsere Betrieb ist Mitglied bei der IG Swissgarant\* und wird somit in regelmässigen Abständen vom TÜV Süd und von der Swiss TS Technical Services AG auf Herz und Nieren überprüft. Nur Unternehmen, die diese Audits alle 18 Monate bestehen, können sich weiterhin Swissgarant-Betrieb nennen. Dabei betrifft jede zweite Überprüfung die gesamten betrieblichen Abläufe vom Kundenempfang bis zur Übergabe des wieder in Stand gesetzten Fahrzeuges. Beleuchtet werden im Wesentlichen professionelle und neutrale Kundenberatung, ein Qualitätsmanagement, angelehnt an ISO 9001, das eine Rückverfolgbarkeit aller Arbeiten sicherstellt, genormte Betriebsabläufe und einwandfrei ausgeführte Arbeiten im Rahmen der Unfallreparatur gemäss aktuellen Normen und Qualitätsansprüchen.

Ein solches Audit hat autohauser® bereits im Oktober 2010 bestanden. Im April 2012 nun folgte die Qualitätskontrolle einer komplexen Unfallreparatur durch den TÜV Süd.

Drei Monate vor dem Stichtag mussten wir dem TÜV die Dossiers von drei zurückliegenden Unfallreparaturen einreichen, die für eine Kontrolle vor Ort in Frage kämen. Untersucht werden absichtlich Reparaturen, die schon einige Monate zurückliegen, da sich allfällige Reparaturmängel erst nach gewisser Zeit manifestieren würden. Die Verantwortlichen beim TÜV haben sich für die Unfallinstandstellung an einem Mitsubishi Lancer mit Baujahr 2008 in Schwarz metallic entschieden. Der Wagen hatte einen Unfallschaden erlitten im Bereich der hinteren linken Tür und dem Kniestück der linken Seitenwand. Die Reparatur des Kniestücks erfolgte, indem zuerst die deformierte Stelle ausgeschnitten wurde. Danach hat der Carrosserie-Spengler ein entsprechendes Stück aus einer neuen Seitenwand ausgetrennt und stumpf mit den Schnittkanten der Schadstelle verschweisst sowie mittels Punktschweissung den Verbindungsflansch der neuen Karosserie-Aussenhaut in dem

Abschnitt mit dem Verbindungsflansch des Karosserie-Strukturteils verbunden. Die Tür inklusive Deckblatt wurde komplett durch ein Neuteil ersetzt. Die Reparaturlackierung betraf die Felge hinten links, die Seitenwand links, die neue Türe hinten links, den Aussenschweller links sowie den Dachrand links und die Vordertüre links im unteren Bereich zwecks Farbangleichung.

Zur Veranschaulichung: Allein das Dossier einer solchen Unfallinstandstellung mit Schadenbildern, bebildeter Dokumentation des Reparaturfortschrittes, detailliertem Kostenvoranschlag, Abschlussrechnung, Lieferscheine und Rechnungen der Lieferanten, Auftragsabwicklungsformular mit Beschreibung der einzelnen Reparaturschritte usw. umfasst 33 Seiten.

Die Kontrolle der Unfallinstandstellung am Mitsubishi Lancer unternahm im Namen des TÜV Süd der Fachverantwortliche für Schadengutachten, Erwin Kimmich. Der gelernte KFZ-Mechaniker, der auch für technische Gutachten über Fahrzeug-Aggregate und für Gerichtsgutachten bei Streitfällen hinzugezogen wird, hatte an der vor rund acht Monaten durchgeführten Reparatur nichts zu beanstanden. Für Sie als unser Kunde heisst das: Sie können versichert sein, dass Ihr Auto mit Unfallschaden bei uns als Swissgarant-Betrieb nach Herstellervorgaben, geltenden Normen und auf höchstem Qualitätsniveau wieder in Stand gestellt wird. Somit bleiben alle laufenden Herstellergarantien erhalten, und wir gewähren lebenslange Garantie auf unsere Instandstellungsarbeiten.

### Sind die Autos bald nicht mehr reparierbar?

Wir haben die Gelegenheit benützt, um Erwin Kimmich anlässlich seines Besuches bei uns ein paar Fragen zur zeitgemässen Unfallinstandstellung zu stellen.

*Herr Kimmich, stellen Sie einen Unterschied fest bezüglich der Qualität von Unfallreparaturen an Autos in Deutschland und in der Schweiz?*

**Erwin Kimmich:** Es ist eine Tatsache, dass Unfallinstandstellung in der Schweiz öfter in spezialisierten Fachbetrieben geschieht als in Deutschland. In Deutschland werden Unfallreparaturen oft nebenbei von einem Allrounder in kleinen Betrieben erledigt.

*Mit welchen Konsequenzen?*

**Erwin Kimmich:** Ich kann hier nur für die Swissgarant-Betriebe in der Schweiz sprechen, da die ja auch von mir kontrolliert werden. Und da stelle ich fest, dass in diesen Betrieben die Reparaturqualität von Unfallschäden deutlich höher ist als im Durchschnitt in Deutschland.

*Die Entwicklung in der Autoherstellung galoppiert immer schneller voran. Neue Materialien und neue Verbindungstechniken sind die Hauptschlagwörter. Sind moderne Autos bald einmal nicht mehr reparierbar?*

**Erwin Kimmich:** Es wird sicher nicht einfacher. Die Problematik sind beispielsweise höchstfeste Stähle und generell Materialien, die beim Schweißen keinen thermischen Belastungen ausgesetzt werden dürfen. Da sind auf Seiten der Instandstellungsbetriebe gewisse Infrastrukturen gefragt, ohne die es nicht geht. Es wird für Reparaturbetriebe sicher immer wichtiger, Reparaturmethoden auf die einzelnen Hersteller auszurichten. Wer nicht mit der Entwicklung bei den Herstellern Schritt zu halten vermag, kann keine fachgerechten Unfallreparaturen ausführen.

*Haben es die Lackierer einfacher?*

**Erwin Kimmich:** Keinesfalls. Bei Reparaturlackierungen lässt sich heute in der Regel eine Farbe nicht mehr einfach nach dem Farbcode des Herstellers mischen. Der Lackierer muss auch die Struktur der Lackierung treffen, die der Lackierroboter im Werk des Herstellers fabriziert. Zudem entsteht ein endgültiger Farbeindruck auch durch die Dicke des Farbauftrages, und der wird im Werk natürlich aus ökonomischen Gründen optimiert. Böse gesagt kann man von Fall zu Fall sagen, der Lackierer muss aufpassen, dass seine Reparaturlackierung nicht zu gut ausfällt.



Erwin Kimmich, Fachverantwortlicher für Schadengutachten des TÜV Süd.

Sicheres Arbeiten mit Hochvoltssystemen in der Fahrzeugtechnik

## Unfallinstandstellung an Ihrem Hybrid- oder Elektrofahrzeug

*Die Zahl der Hybrid- und Elektromobile auf unseren Strassen nimmt zu. Ende September 2011 waren in der Schweiz 22238 Hybridfahrzeuge zugelassen (Marktanteil 0,53%) sowie 1047 Mobile mit rein elektrischem Antrieb (Marktanteil 0,025%). Zudem kommt mit dem Chevrolet Volt und dem baugleichen Opel Ampera eine neue Fahrzeuggeneration auf die Strasse: Autos mit sogenannten Range-Extendern. Alle diese Fahrzeuge haben hochvoltige Komponenten an Bord. Das bedeutet für alle, die an solchen Fahrzeugen arbeiten, dass besondere Kenntnisse von Hochvoltssystemen vorhanden sein müssen.*

Manipulationen an Fahrzeugen mit hochvoltigen Systemen an Bord sind nicht ungefährlich, wenn unbedarft vorgegangen wird.

Wer an so einem Fahrzeug Hand anlegt, muss genau wissen, was er oder sie tut. Dies einerseits, um sich nicht selber zu gefährden,

und dann aber auch, um die Funktion aller Systeme auch nach De- und Remontearbeiten zu gewährleisten.

Kenntnisse solcher Art sind natürlich auch im Carrossiergewerbe gefragt. Deshalb hat unser Schadenmanager Javier Jimenez die zweitägige Weiterbildung «Elektro-Instruktion für sicheres Arbeiten mit Hochvoltssystemen in der Fahrzeugtechnik» absolviert und den Abschlusstest erfolgreich bestanden. Das Wissen an diesem Kurs vermittelten Fachleute des Auto Gewerbe Verbandes Schweiz (AGVS) und electrosuisse. Thematisch beleuchtete die Weiterbildung die gan-

ze Palette des Wissens zu Hochvoltssystemen in der Fahrzeugtechnik, begonnen bei gesetzlichen und normativen Grundlagen, über vertieftes technisches Wissen zu den einzelnen Systemen bis hin zu Schutzmassnahmen, möglichen Gefahren und dem Verhalten bei Elektrounfällen. Die zwei Tage beinhalteten schliesslich auch praktische Beispiele und Übungen.

Wir wünschen es Ihnen natürlich nicht, aber falls es doch mal soweit ist, können Sie Ihr Hybrid- oder Elektrofahrzeug oder Ihr Auto mit Range-Extender ruhigen Gewissens uns zur allfälligen Carrossierreparatur anvertrauen.



Die Unfallinstandstellung von Hybrid- und Elektrofahrzeugen gehört in die Hände von speziell geschulten Experten.



## autohauser® hat die Gratis-App mit grossem Mehrwert

Jetzt ist sie da und steht gratis im App-Store zum Download bereit: die autohauser® App fürs iPhone. Wer sie hat, weiss mehr als andere und fährt beschwerter Auto.

Es gibt viele Gründe, die autohauser® App gratis aus dem App-Store aufs iPhone runterzuladen:

- Sie finden darin laufend neue wertvolle Tipps unserer Experten, damit ein Schadenfall für Sie so glimpflich wie möglich verläuft oder es gar nicht erst so weit kommt.
- Sie finden in der App praktisches und cleveres Zubehör für Ihr Auto.
- Sie verpassen keinen Event bei autohauser®.
- Sie finden regelmässig News, die für Sie als Kunde relevant sind.
- Sie erhalten mit der autohauser® App auch Exklusiv-Content, auf den andere verzichten müssen.
- Sie sind im Notfall mit zwei Klicks mit einem unserer Mitarbeiter verbunden – rund um die Uhr, an sieben Tagen die Woche.
- Sie werden dank der autohauser® App nie mehr Ihr parkiertes Auto in einer fremden Stadt suchen müssen.

Besonders stolz sind wir auf die Funktionen «Kleinschaden reparieren» und «Schaden melden». Fassen Sie das bitte nicht als Sarkasmus auf. Natürlich wünschen wir niemandem, diese Funktionen unserer App je in Anspruch nehmen zu müssen. Aber Schäden geschehen nun mal, und in so einem Fall ist man als Geschädigter froh, wenn die Schadenregelung so schnell wie möglich eingeleitet werden kann.

Unter «Kleinschaden reparieren» können Sie Fotos von Kleinschäden an Ihrem Auto hochladen, das zugehörige Formular ausfüllen und auf Senden klicken. Wir treten dann umgehend mit Ihnen in Kontakt, teilen Ihnen mit, was die Reparatur kosten

wird, und schlagen einen Reparaturtermin vor.

Die Rubrik «Schaden melden» ist für grössere Unfallschäden auch mit Drittbeteiligung gedacht. Wenn Sie uns auf diesem Weg eine Schadenmeldung zukommen lassen, verfügen wir über alle nötigen Informationen, die zur Schadenerledigung erforderlich sind. Vorteil: Wir können Ihnen aufgrund des Schadenbildes sofort einen Termin für die Unfallinstandstellung bei uns vorschlagen und einen adäquaten Ersatzwagen für Sie reservieren.

Also, am besten noch heute den App-Store besuchen und die autohauser® App kostenlos installieren. Sie können nur profitieren.

folioCar® (Schweiz)

## «Farbe auf Zeit» gewinnt an Bedeutung

Bereits seit über sieben Jahren wird bei autohauser® auch foliert, also Fahrzeuge mit selbstklebenden Folien beklebt. Vollfolierungen, Teilfolierungen, Beschriftungen. Das Hauptgeschäft liegt hier sicher auf dem sogenannten Flottenbranding. Immer häufiger gehören aber auch Importeure zu unseren Kunden, wenn es ein Sondermodell zu dekorieren oder speziell «einzufärben» gilt. Und natürlich greift das Folier-Fieber auch unter privaten Autobesitzern immer weiter um sich. Hier wollen wir Ihnen drei Beispiele von jüngst ausgeführten Arbeiten vorstellen.

Auf dem Gebiet des Flottenbrandings ist autohauser® als Schweizer Repräsentant des Autofoliensystems folioCar® hierzulande führend. Die Folierungsarbeiten bieten wir in der Schweiz unter dem Markennamen folioCar® (Schweiz) an. Neben gut geschultem Personal, einer äusserst exakten Arbeitsweise und qualitativ hochwertigen Folien gründet unser Erfolg speziell beim Flottenbranding namentlich auf dem Anbieten von kompletten After-sales-Lösungen. Das heisst, in einem Schadenfall eines folierten Fahrzeuges können wir die komplette Unfallinstandstellung vom Blech über die Lackierung bis hin zur Neufolierung bieten. Und natürlich stellen wir während den Arbeiten ein adäquates Ersatzfahrzeug zur Verfügung.

Ein mehrjähriger Flottenkunde von folioCar® (Schweiz) ist die Schweizerische Post. Für die Post haben wir bereits über 200 Lieferwagen foliert und gebrandet. Die jüngsten Ar-

beiten galten acht Mercedes Sprinter Chassis-Kabinen mit Basisfarbe Weiss. Eine typische Basisfarbe für Lieferwagen, die im Laufe der Zeit für verschiedene Kunden unterwegs sein werden, also mehrmals umgebrandet werden müssen.

Zu einem grossen Teil standen die von uns für die Post gebrandeten Lieferwagen bereits im Einsatz. Also mussten auch die Ersatzmobilität des jeweiligen Chauffeurs garantiert und vor der Folierung allfällige Carrosserieschäden an den Fahrzeugen wieder fachgerecht instandgestellt sein. Und alles natürlich in recht knapp bemessenen Zeitfenstern. Eine Herausforderung, die einiges an Planung und Arbeitseffizienz verlangt.

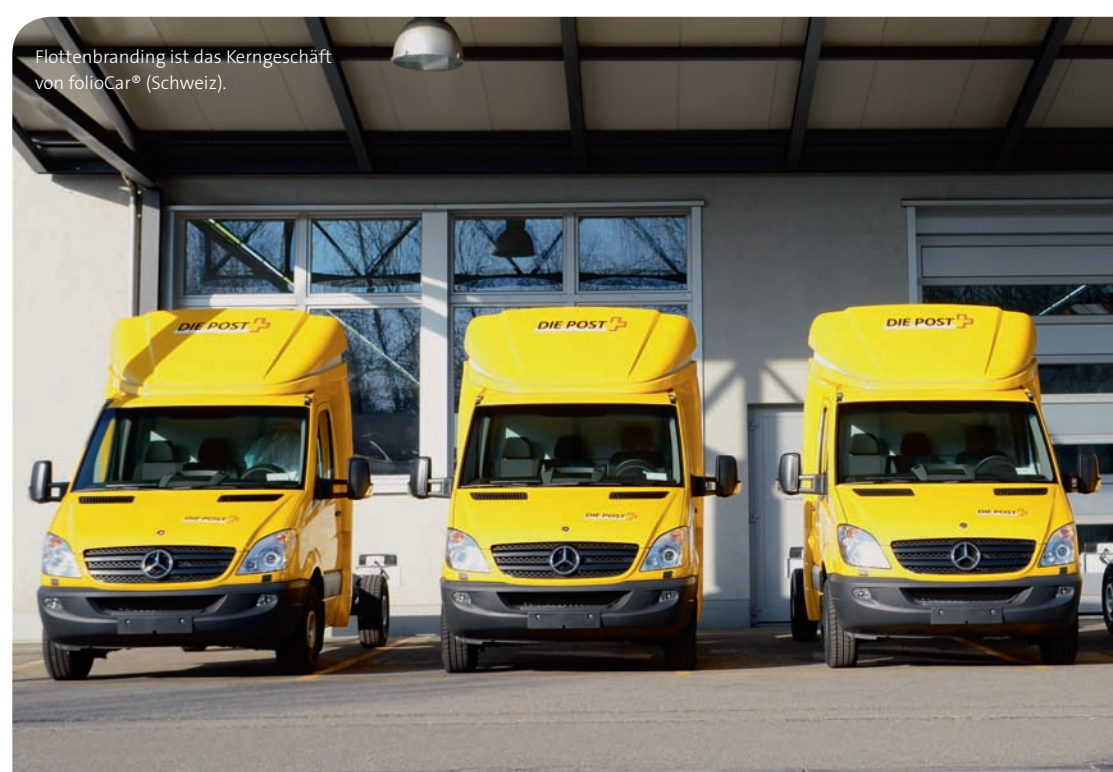
Ein schönes Beispiel für eine Foliararbeit war im März die Dekorierung eines anthrazitfarbenen Ferrari 458 Italia für den Luxus-Uhrenhersteller Hublot. Der Supersportwagen erhielt anlässlich der neuen Partner-

schaft zwischen Ferrari und Hublot rundum verschiedene Dekors im Folienschnitt. Die filigranen Motive in Silber und Weiss auf beiden Flanken, auf der Fronthaube und auf der Glasabdeckung über dem Motor zeigen technische Zeichnungen von Zifferblättern und einem Uhrwerk aus dem Hause Hublot. Die Dekors wurden bei uns auf Basis einer digitalen Datei in die richtige Grösse gebracht, im Plotter aus Folie geschnitten und auf das Auto übertragen. Die Produktion und Montage solch filigraner Dekors ist eine diffizile Angelegenheit und erfordert eine perfekte Infrastruktur.

Was bei einer Folierung auch möglich ist, zeigt das Beispiel der Vollfolierung eines Citroën C4 Picasso des lokalen Taxiunter-

nehmens Bahnhof-Taxi. Der Van ist vollflächig beklebt mit digital bedruckten und laminierten Folien, die das berühmte Werbemotiv der Mobiliar zeigen: den Notizblock mit Karo-Linierung Bleistiftnotizen und Hinweis Pfeilen. Die Schwierigkeit bei der Montage einer solchen Folierung ist die, das Karo-Grundmotiv so über alle Flächen des Autos laufen zu lassen, dass kaum ein Versatz der Linierung auszumachen ist. Das bedingt routinierte Layouter und Folierer, denn oft funktioniert auf einem Auto nicht, was auf der zweidimensionalen Skizze noch perfekt ausgesehen hat.

Viele weitere Beispiele von Fahrzeugen, die wir foliert haben, finden Sie online auf: [www.folioCar.ch/galerie](http://www.folioCar.ch/galerie)



Flottenbranding ist das Kerngeschäft von folioCar® (Schweiz).



**h** 40 Dienstjahre

**Heinz Götsch**

Im Team seit	1972
Position	Autolackierer
Ausbildung	Autolackierer
Stärken	speditiv, flexibel
Spezielles	hat auch ein Herz für Autopflege
Hobbies	ist wohl der beste Koch unter uns



**h** 30 Dienstjahre

**Beat Schmid**

Im Team seit	1982
Position	Carrosseriespengler
Ausbildung	Carr-Spengler / Dellendrücker
Stärken	Erfahrung und die Liebe zum Beruf
Spezielles	unser Haus-Dellendoktor
Hobbies	SCB (man kann nicht nur gewinnen)



**h** 30 Dienstjahre

**Rocco Pisano**

Im Team seit	1982
Position	Werkstatteleiter Lack / Folierungen
Ausbildung	Autolackierer / Schadenmanager
Stärke	trifft immer die richtige Farbe
Spezielles	Prüfungsexperte Autolackierer
Hobbies	warten auf einen Ferrari-WM-Titel



**h** 20 Dienstjahre

**Javier Jimenez**

Im Team seit	1992
Position	Schadenmanager
Ausbildung	Carr-Spengler / Schadenmanager
Stärken	weiss alles über Schadenerledigung
Spezielles	unsere Schnittstelle zu den Kunden
Hobbies	Baustellenkontrolle (er baut)



**h** 5 Dienstjahre

**Artan Morina**

Im Team seit	2007
Position	Carr-Spengler / Montage YellowFox
Ausbildung	Carrosseriespengler
Stärken	Amag-Kenner
Spezielles	keine Scheu vor Bordelektronik
Hobbies	das Leben an und für sich



**h** 5 Dienstjahre

**Andrea Furrer**

Im Team seit	2007
Position	Fahrzeugbeschriftungen / Foliererin
Ausbildung	Schrift- und Reklamegestalterin
Stärken	Effizienz, Effizienz, Effizienz
Spezielles	Mitarbeiterin des Jahres 2011
Hobbies	Überstunden



### Unsere Büro-Fee auf frühem Höhenflug **Herzliche Gratulation, Frau Prokuristin!**

Sie werden ihre Stimme sicher schon am Telefon gehört haben. Seit vier Jahren erledigt Jasmin Bertschi die Administration der Jakob Hauser AG. Das klingt auf dem Papier unspektakulär, in der täglichen Praxis jedoch schlägt sich die 26-Jährige brillant und übertrifft sich selber am laufenden Band. Geschäftsleiter Thomas Hauser: «Bereits als Frau Bertschi 2008 zu uns stiess, war ihr Fachwissen auf einem klar überdurchschnittlichen Stand.» Das gilt heute noch mehr als damals. Jasmin Bertschi hat sich während den letzten drei Jahren berufsbegleitend weitergebildet und

gerade eben die eidgenössische Abschlussprüfung zur Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis mit grossem Erfolg bestanden. Wir gratulieren ganz herzlich und ziehen den Hut vor diesem Effort!

Was die Leistung von Jasmin Bertschi umso wertvoller macht, ist die Tatsache, dass sie die Riesenmenge an neu erworbenem Fachwissen täglich in der Praxis anwendet, wie Thomas Hauser betont. «Frau Bertschi hat sich nicht weitergebildet, um ein Diplom zu erwerben, sie wollte ihr Wissen und Können vergrössern. Und das ist ihr wahrlich gelungen. Ihr aktuelles berufliches Repertoire entspricht exakt dem Wissensstand, den sie gemäss ihrer Ausbildung auch haben sollte», so Hauser. Und weiter: «Was mich an Frau Bertschi auch beeindruckt ist ihre Sicherheit. Entweder weiss sie etwas ganz bestimmt oder sie recherchiert so lange, bis keine Unklarheiten mehr vorhanden sind. Halbe Sachen gibt's bei Frau Bertschi nicht.»

Nach so viel Lob blieb dem Chef schliesslich nichts anderes übrig, als Jasmin Bertschi zur Prokuristin der Jakob Hauser AG zu befördern. Es dürfte wohl nicht der letzte Ritterschlag in der Karriere der jungen Finanz- und Rechnungsexpertin gewesen sein.

### **autohauser® schickt Quiz-Gewinner auf die Rennstrecke**

Im Wissens-Quiz Big Prize auf Radio Argovia gab's am 31. März ein rasantes Fahrtraining mit Passion4Speed zu gewinnen, gesponsert von autohauser® in Oftringen. Am meisten wusste Adrian Köchli aus Frick. Acht richtig beantwortete Fragen in Folge waren nötig, um den Preis einzuheimsen. Seine Trophäe ist ein Tag in einem Formel Renault 1600 oder einem Caterham Seven auf dem Circuit im französischen Laquais.



(v.l.) Ronny Alder, Inhaber Passion4Speed, Adrian Köchli und Thomas Hauser, Geschäftsleiter autohauser®.

### Kompetenz entsteht auch aus Konstanz **Erfahrung ist das beste Betriebskapital**

Genau ein Drittel der autohauser®-Belegschaft feiert in diesem Jahr Dienstjubiläum. Die sechs Jubilare kommen dabei auf stattliche 130 Jahre. Solche Zahlen kennt man sonst nur aus Industriebetrieben, wo die Ballung einer solchen Menge an Berufserfahrung allein schon wegen der hohen Anzahl Mitarbeiter eine grosse Wahrscheinlichkeit besitzt. Wir sind jedoch ein KMU mit 18 Angestellten, drei davon Lehrende.

Wäre autohauser® ein Fussballteam, würde die Equipe sicher in der obersten Liga spielen und dort um die Meisterschaft: Im Fachjargon hiesse es: «Die Mischung aus abgebrühten Routiniers, Talenten in der Blüte ihrer Karriere und jungen Wilden kommt mit jeder Situation klar und ist nur schwer zu schlagen».

#### **Machen wir eine Analyse der Jubilare.**

Autolackierer Heinz Götsch ist seit sage und schreibe 40 Jahren dabei. Eine Säule der Ausgeglichenheit und äusserst flexibel einsetzbar. Ihn bringt nichts aus der Ruhe, schon gar nicht eine knifflige Farbe, die kurz vor Feierabend noch gemischt und gespritzt werden muss. Auf den Fussball übertragen ein unverzichtbarer Leistungsträger, der vor allem in hektischen Minuten Gold wert ist.

Carrosseriespengler Beat Schmid ist ein weiterer Routinier und ein typisches Urgestein – er hat schon seine Ausbildung bei der Jakob Hauser gemacht. Schmid ist seit 30 Jahren im Team. Ein Profi durch und durch, der sich freut, wenn wieder mal «richtige Spenglerarbeit» ansteht. Technisch brillant und ohne Formschwankungen. In einem Fussballteam kämen Schmid's Stärken als Flügelstürmer wohl am besten zum Tragen.

Ebenfalls seit 30 Jahren und auch seit Beginn seiner Karriere ist Rocco Pisano an Bord. Ein typischer Allrounder, der fast überall einsetzbar ist. Pisano ist gelernter Autolackierer und auch Experte bei den Lehrabschlussprüfungen. Zudem ist der 47-Jährige auch intern verantwortlich für die Ausbildung der Autolackierer. Niemand hat ein besseres Auge, wenn es darum geht, den exakt richtigen Farbton zu treffen. Und um einen geübteren Folierer zu finden, müssen Sie weit gehen. Die typische Nummer 10 in einem Fussballteam. Zudem würde ihn wohl auch jeder Trainer ohne zu zögern zum Team-Captain ernennen.

Das dritte «Eigengewächs» bei autohauser® ist Schadenmanager Javier Jimenez. Der gelernte Carrosseriespengler kommt auf 20 Dienstjahre. Die Fäden des Schadengeschäftes bei autohauser® laufen bei Jimenez zusammen. Keine leichte Aufgabe, denn bei ihm prallen manchmal auch verschiedene Interessen aufeinander: die des Kunden und die der Versicherung. Da braucht es Verhandlungssicherheit und eine tiefe Kenntnis der Materie. Letztere lässt Jimenez als Verantwortlicher der Ausbildung unserer Carrosseriespengler in Ausbildung auch dem beruflichen Nachwuchs zukommen. Im Fussball stehen solche Machertypen im Sturm- oder Abwehrzentrum.

Auch schon lange genug an Bord, um genau zu wissen, wie der Hase läuft, ist Andrea Furrer. Die einzige Frau im nichtadministrativen Bereich bei autohauser® kommt auf fünf Dienstjahre. Die 32-jährige gelernte Schriften- und Reklamegestalterin ist bei uns verantwortlich für so vieles. In erster Linie ist sie aber kreatives Zentrum von folioCar® (Schweiz). Sie entwickelt Logos und Layouts für Beschriftungen und Folierungen, bedruckt Folien, plottet und montiert auch. Manchmal können wir fast nicht glauben, dass Andrea Furrer nur an zwei Tagen in der Woche für uns arbeitet! Das zeugt von unglaublicher Effizienz und guter Organisation. Fussballtrainer lieben derart taktisch geschulte Profis, die Anweisungen 1:1 auf dem Platz umsetzen. Eine Expertin für einstudierte Freistossituationen in Tornähe und Ähnliches.

Ebenfalls auf fünf Dienstjahre kommt Artan Morina. Morina ist gelernter Carrosseriespengler und kennt alle Amag-Modelle in- und auswendig. Ausserdem ist er der Mitarbeiter, der in Sachen Bordelektronik am meisten auf dem Kasten hat. Er kann ganz schön schnell sein und seine Antennen sind empfangsbereit für neue Techniken, was in seiner Frisur gut zum Ausdruck kommt. Der typische Joker in einem Fussballteam, der stets für ein Fallrückzieher-Tor in letzter Minute gut ist.

**h autohauser®**  
... garantiert die form.

jakob hauser ag ■ postfach 950 ■ 4800 zofingen  
hier finden Sie uns: äussere luzernerstrasse 12 ■ 4665 oftringen  
info@autohauser.ch ■ www.autohauser.ch ■ www.facebook.com/carrossier  
fon 062 789 33 30 ■ fax 062 789 33 35

redaktion: christoph schmutz  
layout: maja hauser  
auflage: 5000 exemplare

TÜV-geprüfter Carrosseriebetrieb  
**swissgarant**

In Kooperation:  
**folioCar®**  
www.foliocar.ch

**YELLOWFOX®**  
www.yellowfox.ch

impressum